

5. Juni 2023

PDF-Darstellung der Meldung auf  
[www.emk.de](http://www.emk.de) vom 5.6.2023



Seit 2017 ist Harald Rückert der für Deutschland zuständige Bischof der Evangelisch-methodistischen Kirche. Jetzt feiert er seinen 65. Geburtstag.

Bildnachweis: Klaus Ulrich Ruof, EmK-Öffentlichkeitsarbeit

## Einfühlsamer Moderator

**Harald Rückert, der seit sechs Jahren für Deutschland zuständige Bischof der Evangelisch-methodistischen Kirche feiert heute seinen 65. Geburtstag.**

Am heutigen Montag, dem 5. Juni, feiert Harald Rückert seinen 65. Geburtstag. Im Jahr 2017 war er zum Bischof der Evangelisch-methodistischen Kirche (EmK) gewählt worden und ist seither für die Zentralkonferenz Deutschland zuständig.

Vor seinem Dienst als Bischof war Rückert als Pastor für Gemeinden im fränkischen Raum in Hof und Stambach sowie in Schweinfurt und Würzburg und im baden-württembergischen Reutlingen zuständig. Dazwischen war er als Superintendent für den Distrikt Reutlingen zuständig. In seiner jetzt sechsjährigen Amtszeit als Bischof war und ist Rückert in verschiedenen Funktionen in der Vereinigung Evangelischer Freikirchen (VEF) und in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Deutschland tätig. Aktuell ist er Mitglied im Vorstand der ACK.

In Rückerts Amtszeit fiel die in der weltweiten Evangelisch-methodistischen Kirche immer noch schwelende Auseinandersetzung über die Haltung zur Homosexualität und den Umgang mit Menschen, die in gleichgeschlechtlichen Beziehungen leben oder die Ordination für den pastoralen Dienst anstreben. In Deutschland leitete Rückert von 2019 an für anderthalb Jahre einen Runden Tisch, in dem diese Auseinandersetzung für den deutschen Teil der EmK in einem versöhnlichen Miteinander zu einer Lösung geführt werden sollte. Die aus der Arbeit des Runden Tisches resultierenden Vorschläge mündeten

im Herbst 2022 in eine Beschlussfassung, bei der sich der deutsche Teil der weltweiten EmK für die umfassende Integration homosexueller Menschen ins Leben der Kirche öffnete. Das eröffnet seither die Möglichkeit der Segnung gleichgeschlechtlicher Paare im Rahmen einer kirchlichen Trauung sowie die Ordination homosexueller Menschen für den pastoralen Dienst. Gleichzeitig wurde die für die Einheit der Kirche wichtige Beheimatung von Menschen, die in dieser Hinsicht ihre traditionelle Sicht bewahren wollen, ausdrücklich befürwortet. Diese unter Rückerts einfülsamer Moderation zustande gekommene Beschlussfassung findet seither innerhalb der EmK weltweit und auch im zwischenkirchlichen Kontext in Deutschland viel Beachtung.

Geboren wurde Rückert im Juni 1958 in Nürnberg. Nach dem Abitur nahm er zunächst das Studium der Lebensmitteltechnologie an der Technischen Universität München-Weihenstephan auf, bevor er den Weg in den pastoralen Dienst der Evangelisch-methodistischen Kirche einschlug. Seine direkte Amtsvorgängerin ist die in der Nähe von Heidelberg im Ruhestand lebende Bischöfin Rosemarie Wenner.

### **Weiterführende Links**

Informationen zu Bischof Harald Rückert: [www.emk.de/presse-informationen/bischof-harald-rueckert](http://www.emk.de/presse-informationen/bischof-harald-rueckert)

---

### **Der Autor**

Klaus Ulrich Ruof ist Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Pressesprecher für die Evangelisch-methodistische Kirche in Deutschland mit Sitz in Frankfurt am Main. Kontakt: [oeffentlichkeitsarbeit@emk.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@emk.de).